



Das Programm Rucksack KiTa richtet sich an KiTa-Kinder zwischen 4 und 6 Jahren mit internationaler Familiengeschichte sowie deren Eltern/Familien und die Kindertageseinrichtung, die von diesen Kindern besucht wird.

Rucksack KiTa hat die allgemeine sprachliche Bildung anhand von Themen wie beispielweise „Der Körper“, „Die Kindertageseinrichtung“ und „Bewegung“ zum Ziel. Die Kinder werden von den Eltern/der Familie in der Familiensprache(n) und von den pädagogischen Fachkräften in der deutschen Sprache gefördert.

Rucksack KiTa ist zudem ein Familienbildungsprogramm: Eltern/Familien erfahren tiefergehend, wie sie ihre Kinder in der allgemeinen Entwicklung optimal begleiten können.

Wie funktioniert Rucksack KiTa?

- Eltern/Familien werden als Experten für die Erziehung ihrer Kinder sowie das Erlernen der Familiensprache(n) angesprochen.
- Sie treffen sich mit einer qualifizierten Elternbegleiterin wöchentlich über ein Kindergartenjahr.
- Teilnehmende Eltern/Familien erhalten Arbeitsbögen, die Anregungen geben für die täglich wechselnde Aktivität mit ihren Kindern.
- Die Kindertageseinrichtung und die Elterngruppe koordinieren ihre Bildungsarbeit. Eltern/Familien und pädagogische Fachkräfte gehen dabei eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft ein, die auch die migrationsgesellschaftliche und diversitätsorientierte Öffnung der Einrichtung unterstützt.

Rucksack KiTa Gruppe ab September 2022:

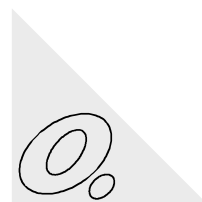
- KTE Stemmersberg/Projekthaus, Gute Straße 19
- KTE/FZ am Umlandpark, Umlandstrasse 35

Rucksack KiTa Gruppen mit dem Schwerpunkt

„Mein Kind kommt bald in die Schule“ ab September 2022:

- KTE Stemmersberg/Projekthaus, Gute Straße 19
- KTE/FZ Stadtmitte, Friedenstraße 36

Kooperationsnetzwerk:



Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

